

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG**

**Personale Informationsmittel**

**Pierre BAYLE**

***Tractat von der allgemeinen Toleranz oder Philosophischer  
Commentar über die Worte Christi „Nöthige sie herein zu  
kommen“***

**EDITION**

- 16-4** ***Toleranz*** : ein philosophischer Kommentar / Pierre Bayle. Hrsg. von Eva Buddeberg und Rainer Forst. Aus dem Französischen von Eva Buddeberg ... - Orig.-Ausg., 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2016. - 354 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft ; 2183). - Einheitssacht.: Commentaire philosophique sur ces paroles de Jésus-Christ: Contrain-les d'entrer, ou traité de la tolérance universelle. - ISBN 978-3-518-29783-4 : EUR 20.00  
[#4771]

Pierre Bayles Bedeutung für das Toleranzdenken der frühen Neuzeit und der Aufklärung ist an sich bekannt, aber der Name des französischen Philosophen dürfte doch in weiteren Kreisen nicht eben einen vertrauten Klang haben. Das liegt sicher auch daran, daß seine Schriften nicht so ganz zum selbstverständlichen Kanon gehören. Eine Ausgabe seiner Kometenschrift z.B., die in der DDR bei Reclam publiziert wurde, ist lange vergriffen, während sein ***Historisch-kritisches Wörterbuch***, das im 18. Jahrhundert unter Anleitung von Johann Christoph Gottsched übersetzt und bearbeitet wurde, nicht für die lineare Lektüre geeignet ist. Bayle aber war lange ein wichtiger Bezugspunkt der Diskussion, weshalb ihm auch im Rahmen einer Geschichte der gelehrten Polemik ein wichtiger Platz zukommt.<sup>1</sup>

Die neue Übersetzung der ersten beiden Teile<sup>2</sup> einer bedeutenden späten Schrift Bayles in einer Reihe wie ***Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft*** ist daher begrüßenswert.<sup>3</sup> Daß man den Text unter dem schlichten Titel ***To-***

---

<sup>1</sup> Siehe dazu ***Gelehrte Polemik*** : intellektuelle Konfliktverschärfungen um 1700 / hrsg. von Kai Bremer und Carlos Spoerhase. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2011. - S. 112 - 440 ; 24 cm. - (Zeitsprünge ; 15,2/3). - ISBN 978-3-465-04129-0 : EUR 40.00 [#2267]. - Rez.: ***IFB 12-3*** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz350796270rez-1.pdf>

<sup>2</sup> Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/107901747X/04>

<sup>3</sup> Die Schrift hat noch zwei weitere Teile. Eine ältere englische Übersetzung, die vor wenigen Jahren überarbeitet neu herausgegeben wurde, enthält dagegen den kompletten Text: ***A philosophical commentary on these words of the Gospel,***

**leranz** herausbringt, ist angesichts des sperrigen und heute wohl eher abschreckenden Originaltitels mehr als verständlich, denn allein dieser Originaltitel ist von jener zeittypischen Sperrigkeit, die heute irritierend wirken würde.<sup>4</sup>

Mit Bayles Text liegt ein bedeutender Kommentar zum Toleranzproblem von einem Denker vor, der trotz einiger Anstrengungen heute nicht so präsent in der Diskussion ist wie es seinem Rang als Denker entsprechen würde. Immerhin ist es nicht allzu lange her, daß Lothar Kreimendahl und Günter Gawlick wichtige Auszüge aus dem **Historisch-kritisches Wörterbuch** bei Meiner publiziert hatten.<sup>5</sup> Da Bayle aber durchaus umständlich auf zahllose Dinge verweist, die man nicht immer schon wissen kann und auch sprachlich eine Herausforderung darstellt, kann sein Buch auf manchen Leser wohl auch abschreckend wirken. Man muß sich also als Leser dessen bewußt sein, daß Bayle keinen voraussetzungslosen Text geschrieben hat, sondern sich in eine polemische Konstellation hineinschreibt, die nicht einfach nur zeitgenössische Kontexte umfaßt, sondern eben auch zurückgeht bis aus biblische und augustinische Texte (zur Augustinus sagt Bayle noch mehr in einem der in dieser deutschen Übersetzung weggelassenen Teile).

---

**Luke 14.23, "Compel them to come in, that my house may be full"** / Pierre Bayle. Ed., with an introduction, by John Kilcullen and Chandran Kukathas. - Indianapolis, Ind. : Liberty Fund, 2005. - XXV, 639 S. ; 23 cm. - (Natural law and enlightenment classics). - Einheitssacht.: Commentaire philosophique ... <engl.> ISBN 978-0-86597-494-4 - ISBN 978-0-86597-495-1.

<sup>4</sup> **Herrn Peter Baylens weiland Professors der Weltweisheit und Geschichte zu Rotterdam Tractat von der allgemeinen Toleranz oder Philosophischer Commentar über die Worte Christi Nöthige sie herein zu kommen in dem mit einigen beweisenden Gründen gezeigt wird, daß es nichts Schändlicheres gibt, als mit Zwang zu bekehren, und in dem alle Sophismen der Bekehrer zum Zwang sowie Augustinus' Apologie der Verfolgungen zurückgewiesen werden** / aus dem Französischen übersetzt mit Anmerkungen [von Daniel Seme-  
rau]. - Wittenberg zu finden bey Carl Christian Dürr, 1771. - 1 - 4.

<sup>5</sup> Übrigens nicht nur 2003, wie es in der Einleitung von Buddeberg und Forst heißt (S. 45 sowie S. 16, Anm. 13), sondern auch noch in einem umfangreichen 2. Teil 2006, der bei ihnen leider an keiner Stelle erwähnt wird. Siehe dazu **Historisches und kritisches Wörterbuch** : eine Auswahl / Pierre Bayle. Übers. und hrsg. von Günter Gawlick und Lothar Kreimendahl. - Hamburg : Meiner. - 20 cm. - (Philosophische Bibliothek ; ...). - Einheitssacht.: Dictionnaire historique et critique <dt.> [9840]. - Teil 2. (2006). - XII, 802 S. - (... ; 582). - ISBN 978-3-7873-1786-8 - ISBN 3-7873-1786-4 : EUR 98.00. - Rez.: **IFB 08-1/2-099** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz25222583xrez.htm> - Weiterhin ist für Bayle auf eine bei Lothar Kreimendahl erstellte Dissertation zur Kometenschrift zu verweisen: **Zu den Anfängen der französischen Aufklärung** : Pierre Bayles Kometenschrift von 1683 / Friedrich Stumm. - Marburg : Tectum-Verlag, 2010. - 172 S. ; 22 cm. - Zugl.: Mannheim, Univ., Diss., 2009. - ISBN 978-3-8288-2332-7 : EUR 29.90 [#1652]. - Rez.: **IFB 10-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz325681996rez-1.pdf> - Bayles Kampf gegen die Intoleranz wird hier erörtert und die möglichen Rechtfertigungen der Intoleranz durch Bayles Widerlegungen werden zurückgewiesen. Bayle betrachtete offenbar die Toleranz als das Primäre, das nicht begründungsbedürftig ist, während die Intoleranz Gründe bräuchte (S. 114).

Damit aber ist zugleich das gesamte hermeneutische Problem angesprochen, das sich in der Frühen Neuzeit vor allem an der Auslegung der Heiligen Schriften entfaltete.<sup>6</sup>

Dennoch lohnt es, sich auf den inhaltsreichen Text einzulassen, sei es als Quelle frühneuzeitlicher Toleranzdiskussionen oder als Anregung für das zeitgenössische Nachdenken über Toleranz und das Problem der Verfolgung. Bayle war durchaus auch ein scharfsinniger politischer Denker, weshalb er es damals an der Katholischen Kirche illustrierte, welche Gefahren der Toleranz von einer Seite drohen können, wenn eine Gruppe sich nur deshalb zu ihr bekennt, weil und solange sie selbst in einer Position der Schwäche ist. Bayle jedenfalls unterstellte das der Katholischen Kirche, diese werde, sobald sie selbst wieder in einer überlegenen Position sei, wieder zu Verfolgungen der Andersgläubigen übergehen. Analoge Phänomene ließen sich auch aus dem Bereich des Protestantismus anführen, wenn man etwa an die Verfolgungsgeschichte des Calvinismus denkt.<sup>7</sup> So führen auch Besprechungen von Aussagen anderer Autoren immer wieder zu einer entschiedenen Zurückweisung dessen, was man den Verfolgungsgedanken nennen könnte. Die Stärke der Position von Bayle liegt nicht zuletzt darin, daß er sich gleichsam dialogisch entfaltet, also immer in bezug auf andere Autoren. Außerdem besteht die Grundstruktur seines Argumentierens darin, immer auf die möglichen Einwände zurückzukommen und sie zu widerlegen. So besteht denn auch der zweite Teil seines Buches darin, die möglichen Einwände gegen das im ersten Teil Bewiesene zu beantworten.

---

<sup>6</sup> Aus der Fülle der einschlägigen Literatur sei hier auf eine ältere Publikation hingewiesen **Lexikon der Bibelhermeneutik** : Begriffe - Methoden - Theorien - Konzepte ; [LBH] / hrsg. von Oda Wischmeyer. Red.: Susanne Luther. - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 2009. - LXX, 695 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-11-019277-3 : EUR 169.95 [#0713]. - Rez: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz308811496rez-1.pdf> sowie auf die jüngste Publikation zum Thema, in der Bayle allerdings nicht mit einem eigenen Beitrag aufgenommen wurde: **Handbuch der Bibelhermeneutiken** : von Origenes bis zur Gegenwart / hrsg. von Oda Wischmeyer ; in Verbindung mit Eve-Marie Becker ... ; unter red. Mitarb. von Michaela Durst. - Berlin : De Gruyter, 2016. - XI, 1015 S. ; 25 cm. - (De-Gruyter-Reference). - ISBN 978-3-11-032999-5 : EUR 189.95 [#4850]. - Rez.: **IFB 16-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8014>

<sup>7</sup> Siehe dazu **Das Manifest der Toleranz** : über Ketzer und ob man sie verfolgen soll / Sebastian Castellio. Aus dem Lateinischen von Werner Stingl. Mit einer historischen Darstellung von Hans R. Guggisberg. Hrsg. und eingeführt von Wolfgang F. Stammler. - Essen : Alcorde-Verlag, 2013. - 439 S. : Ill. ; 22 cm. - (Bibliothek historischer Denkwürdigkeiten). - Einheitssacht.: De haereticis an sint persecuendi <dt.>. - ISBN 978-3-939973-61-4 : EUR 36.00 [#3427]. - Rez.: **IFB 14-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz398348200rez-1.pdf> - **Gegen Calvin = Contra libellum Calvinii** / Sebastian Castellio. Eingeführt, aus dem Lateinischen übersetzt und kommentiert von Uwe Plath. Hrsg. von Wolfgang F. Stammler. - Essen : Alcorde-Verlag, 2015. - 427 S. : Ill. ; 22 cm. - (Bibliothek historischer Denkwürdigkeiten). - ISBN 978-3-939973-62-1 : EUR 36.00 [#4443]. - Rez.: **IFB 15-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz433735244rez-1.pdf>

Bayle spielte bekanntlich für den frühneuzeitlichen Diskurs um Toleranz und Religionskritik auch deswegen eine wichtige Rolle, weil er mit dem Problem des „tugendhaften Atheisten“ befaßt war, das wiederum starke Berührungspunkte zur kontroversen Spinoza-Rezeption aufwies.<sup>8</sup> Zudem kommt ihm auch für viele Fragen, die auch Leibniz beschäftigten, eine wichtige Rolle zu, weshalb die beiden Denker in einen fruchtbaren Dialog gebracht werden können.<sup>9</sup>

Bayles Bedeutung erschöpft sich mithin nicht darin, ein Toleranzdenker zu sein, doch dürfte es sich bei diesem Aspekt anders als bei seinen naturphilosophischen Überlegungen um jenen Teil seines Werkes handeln, der die größte Aktualität besitzt. Weil Bayle dabei auch immer politische Aspekte mitbedenkt und z.B. die Bestimmung der Befugnisse der Obrigkeit unternimmt, lohnt es sich, den Text sorgfältig zu studieren. Denn gerade weil Denker wie Bayle ja vor dem geschichtlichen Hintergrund von Religionsverfolgungen schrieben, war ihnen das Problem des Verhältnisses von politischer Ordnung oder Unordnung und Religionsfreiheit stets vor Augen.

Till Kinzel

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>  
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8016>

---

<sup>8</sup> **Der tugendhafte Atheist** : Studien zur Vorgeschichte der Spinoza- Renaissance in Deutschland / Michael Czelinski-Uesbeck. - Würzburg : Königshausen & Neumann, 2007. - 243 S. ; 24 cm. - (Schriftenreihe der Spinoza-Gesellschaft ; 13). - Zugl.: Hannover, Univ., Diss., 2004. - ISBN 978-3-8260-3536-4 : EUR 24.80 [#1075]. - Rez.: **IFB 10-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz265786843rez-1.pdf>

<sup>9</sup> Zuletzt erschien ein überwiegend französischsprachiger Sammelband zum Thema: **Leibniz et Bayle** : confrontation et dialogue / éd. par Christian Leduc ... - Stuttgart : Steiner, 2015. - 452 S. ; 24 cm. - (Studia Leibnitiana : Sonderhefte ; 43). - ISBN 978-3-515-10638-2 : EUR 64.00 [#4432]. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen. - Vgl. auch **Leibniz et le Dictionnaire de Bayle** / par Lorenzo Bianchi. // In: Leibniz' Auseinandersetzung mit Vorgängern und Zeitgenossen : [... Referate und Vorträge des 5. Internationalen Leibniz-Kongresses (Hannover, 14. bis 19. November 1988) ...] / hrsg. von Ingrid Marchlewitz ... - Stuttgart : Steiner, 1990 XX, 357 S. : graph. Darst.. - (Studia Leibnitiana. Supplementa ; 27). - ISBN 3-515-05419-7. - Hier S. 313 - 324.